



PRESSEMITTEILUNG

Familienunternehmen Göbber eröffnet den modernisierten „MarmeLaden“

- Komplettumbau des Gebäudes berücksichtigt Klimaschutzaspekte und schafft Möglichkeiten für „Co-Working“-Bereiche
- Als „Lernlabor“ für die Auszubildenden ist der MarmeLaden nicht nur Werksverkauf, sondern ein zentrales Element der Ausbildung bei Göbber
- Engagement in der Ausbildung wird in den kommenden Jahren ausgeweitet: Zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen / Für 2022 stehen damit bei Göbber 12 Ausbildungsplätze zur Verfügung

Eystrup, 25. November 2021 – Die Göbber Gruppe, einer der führenden Produzenten für Konfitüren, Honig und Fruchtzubereitungen in Deutschland, hat den MarmeLaden im historischen Gebäude am Stammsitz der Göbber Gruppe in Eystrup nach einem Komplettumbau neu eröffnet. Mit dem Umbau hatte Göbber vorrangig Handwerksunternehmen aus der Region beauftragt. In Summe hat sich die Verkaufsfläche im neu gestalteten MarmeLaden mehr als verdreifacht und umfasst nunmehr rund 85 Quadratmeter. Eine neu eingerichtete Küche bietet die Möglichkeit für Produktverkostungen oder besondere Zubereitungen. Zudem ist der MarmeLaden so konzipiert, dass die neuen Räumlichkeiten in Zukunft auch als Co-Working-Bereiche genutzt werden könnten. Zur offiziellen Einweihung, die unter strikten Corona-Schutzregeln stattfand, begrüßte das Unternehmen Vertreterinnen und Vertreter aus der regionalen Politik und Wirtschaft. Künftig ist der MarmeLaden montags und freitags von 13 bis 17 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Der MarmeLaden feierte im November 2019 als Werksverkauf und gleichzeitiges „Lern-Labor“ für die Auszubildenden des Familienunternehmens sein 10jähriges Bestehen. Neben ihren Aufgaben in den jeweiligen Ausbildungsbereichen sind die Auszubildenden bei Göbber im MarmeLaden eigenverantwortlich für die Planung, Bestellung, Abwicklung, Marketingaktionen, Auswertungen und den Verkauf von Produkten zuständig. Auf diese Weise lernen sie die für das Göbber-Geschäft relevanten Abläufe und Zusammenhänge aus verschiedenen Perspektiven in kleinerem Rahmen in der Praxis kennen.



Im Zuge der Neueröffnung kündigte Göbber zudem an, das Engagement in der Ausbildung in den kommenden Jahren weiter auszubauen. In diesem Zusammenhang werden zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen. In den kommenden drei Jahren erhöht sich die Zahl der Ausbildungsplätze bei Göbber auf insgesamt 36 Plätze. Für 2022 stehen damit 12 freie Ausbildungsplätze, drei in den kaufmännischen Bereichen und neun in den technischen Bereichen, zur Verfügung.

Der Übernahme von Auszubildenden und der Bindung von jungen Talenten kommt bei Göbber hohe Bedeutung zu. Mit individuellen Weiterbildungsmöglichkeiten, übertariflichen Angeboten bei den Sozialleistungen, wie Fitnessangeboten oder einer Krankenzusatzversicherung, sowie mit einem attraktiven Gehaltspaket stärkt Göbber die Attraktivität als Arbeitgeber, um Fachkräfte zu finden und eigene Nachwuchskräfte in der Region zu binden. Im Einzelnen bildet Göbber junge Talente zur Fachkraft für Lebensmitteltechnik, Mechatronik, Automatisierungstechnik und Energietechnik sowie zum Industriekaufmann und zum Maschinen- und Anlagenfahrer aus.

Michael Berghorn, Vorsitzender der Geschäftsführung der Göbber-Gruppe: *„Als Familienunternehmen mit langer Tradition und hoher Kompetenz in der Fruchtverarbeitung arbeiten wir kontinuierlich an der Absicherung von Zukunftsperspektiven und Innovation. Für Göbber ist eine gute Aus- und Weiterbildung Ausdruck der vitalen Wurzeln in der Region und klares Bekenntnis zum Standort Eystrup. Wir bieten ein breites Spektrum an attraktiven Angeboten, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu binden und den Teamgeist zu stärken. Unser Engagement in der Ausbildung junger Menschen werden wir in den kommenden Jahren weiter ausbauen. Schließlich sind die jungen Talente von heute die Fachkräfte von morgen. Der MarmeLaden spielt in unserer Ausbildung eine wichtige Rolle, um das unternehmerische und bereichsübergreifende Denken der jungen Talente zu fördern. Gestalterisch bringt der modernisierte MarmeLaden unsere Historie mit den Perspektiven für die Zukunft zusammen. Wir bedanken uns bei allen Handwerksunternehmen, die uns beim Umbau mit großer Tatkraft zur Seite standen.“*

Modernisierung des MarmeLaden berücksichtigt Klimaschutzaspekte und schlägt gestalterisch die Brücke zwischen Historie und Zukunft

Die Planungen für den Umbau des MarmeLaden hatten im Oktober 2020 begonnen. Im März 2021 starteten die ersten Umbaumaßnahmen. Im Einzelnen umfasste der Umbau alle Etagen des Gebäudes einschließlich der Heizsysteme, eines neuen Dachs sowie neuer Fenster und Türen. Räume wurden neu zugeschnitten, zudem wurde auch der



Außenbereich umgestaltet. Bei den Modernisierungsmaßnahmen wurden Aspekte des Umwelt- und Klimaschutzes berücksichtigt: So wird u.a. die Abwärme der Druckluftherzeugung aus der Produktion für die Beheizung des MarmeLaden genutzt und ein Großteil der benötigten Energie wird über eine Photovoltaikanlage erzeugt. Gestalterisch runden historische Elemente das moderne Design ab und schlagen die Brücke zwischen der Historie des Traditionsunternehmens und der Zukunft.

Präsentation des gesamten Leistungsspektrums der Göbber Gruppe

Im MarmeLaden präsentiert und verkauft Göbber künftig das gesamte Leistungsangebot im Bereich der süßen Brotaufstriche. Mit der Marke GLÜCK hat Göbber eine der erfolgreichsten Innovationsgeschichten der letzten Jahre im deutschen Lebensmittelsektor geschrieben. Dabei hat das Markenkonzept von GLÜCK den Trend zu bewusstem Genuss mit einem hohen Fruchtanteil bei einem besonderen Frühstückserlebnis antizipiert. Nach der erfolgreichen Etablierung der Marke GLÜCK in der Spitze des deutschen Markts wird in einem nächsten Schritt die Internationalisierung vorangetrieben.

Darüber hinaus werden im MarmeLaden neben den Göbber-Produkten auch Produkte von vier Food-Start-Up-Unternehmen präsentiert, die sich für nachhaltige und vegane Nahrungsmittel einsetzen. Die Produktinnovationen der jungen Unternehmen richten sich gezielt auf die Ernährungsgewohnheiten speziell jüngerer Generationen.

Über Göbber:

Seit der Gründung im Jahr 1888 erzeugt Göbber – basierend auf den klaren Werten eines Familienunternehmens in der vierten Generation – mit viel Erfahrung und Sorgfalt hochwertige Konfitüren, Fruchtaufstriche sowie Honig und zählt hier zu den führenden Produzenten in Deutschland. Neben einem breiten Sortiment für den Lebensmitteleinzelhandel ist Göbber in Deutschland führend bei veredelten Frucht- und Honigprodukten für Großverbraucher sowie für die Lebensmittelindustrie und das Backhandwerk. Seit über 130 Jahren werden sämtliche Produkte des Unternehmens in Eystrup in der Region Nienburg an der Weser produziert. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 350 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 200 Millionen Euro.

Weitere Information zum Unternehmen unter www.goebber.de

Kontakt:

Göbber GmbH
Bahnhofstr. 40
27324 Eystrup
Tel.: +49 (0)4254 37-0
E-Mail: presse@goebber.de